

Engineering Cisco Meraki Solutions Part 2 (ECMS2)

ID ECMS2 Preis 2.595,- € (exkl. MwSt.) Dauer 3 Tage

Dieser Kurs ist veraltet und wurde durch den Kurs [Engineering Cisco Meraki Solutions \(ECMS\)](#) ersetzt.

Dieser Text wurde automatisiert übersetzt. Um den englischen Originaltext anzuzeigen, klicken Sie bitte [hier](#).

Kursüberblick

Der Kurs "**Engineering Cisco Meraki Solutions Part 2 (ECMS2) v1.0**" vertieft Ihr Wissen über die Technologie von Cisco® Meraki™. In diesem fortgeschrittenen technischen Schulungskurs lernen Sie, wie Sie Netzwerkeinsätze und -integrationen mit der Cisco Meraki-Plattform planen können. Durch praktische Übungen und Erfahrungen lernen Sie, wie Sie Meraki-Netzwerke betreiben und komplexe Netzwerkvorfälle mit Hilfe des Meraki-Dashboards und der Analysefunktionen beheben. Sie werden auch lernen, wie Sie Meraki-Architekturen für Redundanz, hohe Dichte und Skalierbarkeit entwerfen, indem Sie umfassende Meraki-Produktfunktionen implementieren, um die Designziele zu erreichen. Dieser Kurs ist der zweite von zwei Kursen, der Sie auf die Cisco Meraki-Zertifizierung vorbereitet.

Zielgruppe

Dieser Kurs ist ideal für diejenigen, die regelmäßig Meraki-Netzwerke einrichten oder verwalten und ihr technisches Fachwissen und Verständnis der gesamten Meraki-Produktpalette und -funktionen vertiefen möchten. Dazu können Fachleute mit Berufsbezeichnungen oder in Rollen wie

- Techniker für den Einsatz vor Ort
- Netzwerk-Administratoren
- Pre-/Post-Sales-Ingenieure
- Ingenieure von Dienstleistungsanbietern
- System-Ingenieure
- IT-Fachleute

[Engineering Cisco Meraki Solutions Part 1 \(ECMS1\)](#)

Voraussetzungen

Bevor Sie sich für den ECMS2-Kurs anmelden, wird dringend empfohlen, dass Sie bereits den [Engineering Cisco Meraki Solutions Part 1 \(ECMS1\)](#) Kurs besucht und abgeschlossen haben, bevor Sie an dieser Schulung teilnehmen.

Darüber hinaus sollten Sie über ein allgemeines Netzwerkverständnis, Meraki-spezifische Kenntnisse und Kenntnisse in den folgenden Bereichen verfügen:

Allgemeines Netzwerk:

- aktiv an der Gestaltung, Bereitstellung, Skalierung und Verwaltung von Unternehmensnetzwerken beteiligt sein
- Fundierte Grundkenntnisse der IP-Adressierung und der Subnetz-Schemata, die zum Aufbau lokaler Netzwerke erforderlich sind
- Ausgeprägtes Grundwissen über dynamische Routing-Protokolle (Schwerpunkt/Betonung auf Open Shortest Path First [OSPF] und Border Gateway Protocol [BGP])
- Ein grundlegendes Verständnis der drahtgebundenen und drahtlosen Quality of Service (QoS)-Mechanismen, Paketwarteschlangenoperationen und praktische Implementierungen
- Erfahrung mit dem Entwurf und der Konfiguration von IPsec und damit verbundenen Virtual Private Network (VPN)-Technologien haben
- Ein grundlegendes Verständnis von Netzwerksicherheitskontrollen/-protokollen, bewährten Verfahren der Netzwerkverwaltung und Datensicherheit
- Ein grundlegendes Verständnis der Best-Practice-Konstruktionsprinzipien für Hochfrequenz (HF) und deren praktische Umsetzung
- Ein grundlegendes Wissen über bewährte Verfahren für die drahtlose Sicherheit mit Schwerpunkt auf Zugangskontrolle (802.1x) und Frequenzsicherheit durch Wireless Intrusion Detection Systems (WIDS) und Wireless Intrusion Prevention Systems (WIPS)
- Grundlegende Beherrschung der Standard-Protokollierungs-/Überwachungsprotokolle (Schwerpunkt/Betonung auf Simple Network Management Protocol [SNMP], Syslog und Webhooks) und verwandte Implementierungskomponenten oder Tools
- Mit Application Programming Interfaces (APIs) und

verwandten Sprachen/Formaten (REST, JavaScript Object Notation [JSON]) vertraut sein und Grundkenntnisse darüber besitzen

zum Betrieb der komplexen Cisco Meraki-Plattform für cloudbasiertes Netzwerkmanagement.

- Bereiten Sie sich auf die bevorstehende(n) Meraki-Zertifizierung(en) vor
-

Meraki-Wissen

- Grundlegendes Verständnis der Organisationsstruktur des Dashboards, der Abgrenzung von Privilegien und der übergreifenden Verwaltungsprozesse
- die Schlüsselkomponenten der Meraki-Lizenzierung (Ko-Kündigungsmodell und Ablauffrist) skizzieren können
- Sie verfügen über das Wissen und die Fähigkeit, fortschrittliche Sicherheitsfunktionen auf MX-Sicherheitsanwendungen zu implementieren (Intrusion Detection/Prevention, Advanced Malware Protection [AMP], Layer 3 & 7 Firewall-Regeln)
- Grundlegendes Verständnis von Auto VPN und dessen Zweck bei Verwendung in einem softwaredefinierten Weitverkehrsnetz (SD-WAN)
- in der Lage sein, die Konzepte hinter einer Cloud-basierten WLAN-Lösung und die Funktionen zu beschreiben, die bereitgestellt werden können, einschließlich Layer 7 Traffic Shaping und verschiedene Gastzugangs-Authentifizierungsmethoden
- Grundlegendes Verständnis der Containerisierung von Geräteprofilen und Fernverwaltungsfunktionen, wie sie über die Systems Manager-Plattform verwaltet werden
- Grundlegendes Verständnis der Randarchitektur, wie sie von Meraki MV-Sicherheitskameras implementiert wird, und deren Auswirkungen auf die Videoaufbewahrung durch verschiedene konfigurierbare Optionen

Detaillierter Kursinhalt

- Planung neuer Meraki-Architekturen und Erweiterung bestehender Einsätze
- Entwurf für skalierbare Verwaltung und hohe Verfügbarkeit
- Automatisierung und Skalierung von Meraki-Einsätzen
- Routing-Design und -Praktiken auf der Meraki-Plattform
- Implementierung von Quality of Service (QoS) und Entwurf der Verkehrsformung
- Architektur von VPN- und WAN-Topologien
- Sicherung, Erweiterung und Gestaltung des Netzwerks
- Konzepte und Praktiken des Vermittlungsnetzes
- Verstehen der Praktiken und Konzepte der drahtlosen Konfiguration
- Endpunktverwaltungskonzepte und -praktiken verstehen
- Konzepte und Praktiken der physischen Sicherheit umsetzen
- Gewinnen zusätzlicher Einblicke in das Netzwerk durch Anwendungsüberwachung
- Vorbereitung von Überwachungs-, Protokollierungs- und Alarmierungsdiensten
- Einrichten von Dashboard-Berichts- und Audit-Funktionen
- Mit Meraki-Funktionen und integrierten Fehlerbehebungswerkzeugen Transparenz gewinnen und Probleme lösen

Kursziele

Nach Abschluss des Kurses sollten Sie dazu in der Lage sein:

- Plan für Netzwerkeinführungen und -integrationen unter Verwendung der Meraki-Plattform
- Entwurf von Meraki-Architekturen für Redundanz, hohe Dichte und Skalierbarkeit
- Implementierung umfassender Meraki-Produktfunktionen zur Erfüllung der Konstruktionsziele
- Betreiben Sie Meraki-Netzwerke und beheben Sie komplexe Netzwerkvorfälle mit dem Meraki Dashboard und Analysen

Vorteile des Kurses

Dieser Kurs wird Ihnen helfen:

- Aneignung der fortgeschrittenen Fähigkeiten und Techniken zur Planung, Konzeption, Implementierung und

Überblick über das Labor

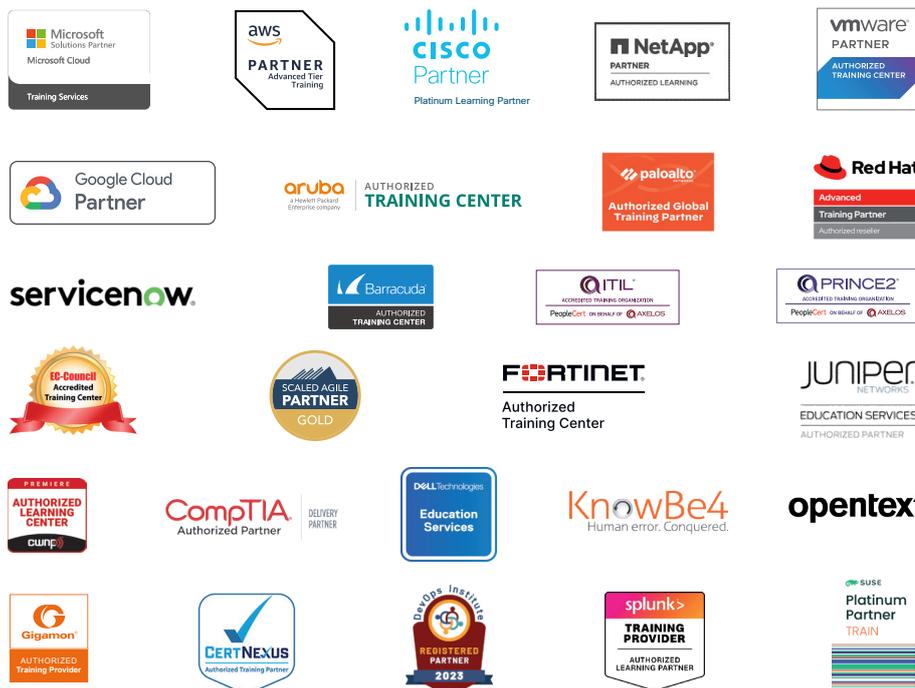
- Erstellen und Anwenden von Tags
- Konfigurieren der Link-Aggregation
- Einrichten der Port-Spiegelung
- Einrichten von Auto VPN
- Konfigurieren von virtuellen Schnittstellen und Routing
- Konfigurieren von Routen und Umverteilung
- Konfigurieren der Dienstqualität
- Konfigurieren von Traffic Shaping
- Konfigurieren des Lastausgleichs
- Definieren von Firewall-Regeln
- Erweiterten Malwareschutz aktivieren
- Einbruchserkennung und -schutz ermöglichen
- Inhaltsfilterung aktivieren
- Konfigurieren und Anwenden von Zugriffsrichtlinien
- Konfiguration des drahtlosen Gastzugangs
- Konfigurieren von Service Set Identifiers (SSIDs)
- Implementierung von RF-Profilen
- Implementierung der Luftmarschall
- Erstellen von Systemmanager (SM)-Konfigurationsprofilen

- Definition von Sicherheitspolitiken
- End-to-End-Sicherheit durchsetzen
- Einrichten von Bewegungswarnungen
- Verwaltung der Videoaufbewahrung
- Bereitstellen von drahtlosen Kameras
- Aktivieren von Warnmeldungen
- Hinzufügen von Überwachung und Berichterstattung
- Zusammenfassungsberichte generieren
- Verwaltung der Firmware
- Berichterstattung über Peripheriekomponenten-Interconnect (PCI)
- Fehlerbehebung bei einem Offline-Gerät
- Fehlerbehebung beim Filtern von Inhalten
- Fehlerbehebung bei der Konnektivität von Remote-Standorten

Über Fast Lane



Fast Lane ist weltweit, mehrfach ausgezeichnete(r) Spezialist für Technologie und Business-Trainings sowie Beratungsleistungen zur digitalen Transformation. Als einziger globaler Partner der drei Cloud-Hyperscaler Microsoft, AWS und Google und Partner von 30 weiteren führenden IT-Herstellern bietet Fast Lane beliebig skalierbare Qualifizierungslösungen und Professional Services an. Mehr als 4.000 erfahrene Fast Lane Experten trainieren und beraten Kunden jeder Größenordnung in 90 Ländern weltweit in den Bereichen Cloud, künstliche Intelligenz, Cybersecurity, Software Development, Wireless und Mobility, Modern Workplace sowie Management und Leadership Skills, IT- und Projektmanagement.



Fast Lane Services

- ✓ Highend-Technologietraining
- ✓ Business- & Softskill-Training
- ✓ Consulting Services
- ✓ Managed Training Services
- ✓ Digitale Lernlösungen
- ✓ Content-Entwicklung
- ✓ Remote Labs
- ✓ Talentprogramme
- ✓ Eventmanagement-Services

Trainingsmethoden

- ✓ Klassenraumtraining
- ✓ Instructor-Led Online Training
- ✓ FLEX Classroom – Klassenraum und ILO kombiniert
- ✓ Onsite & Customized Training
- ✓ E-Learning
- ✓ Blended & Hybrid Learning
- ✓ Mobiles Lernen

Technologien und Lösungen

- ✓ Digitale Transformation
- ✓ Artificial Intelligence (AI)
- ✓ Cloud
- ✓ Networking
- ✓ Cyber Security
- ✓ Wireless & Mobility
- ✓ Modern Workplace
- ✓ Data Center



Weltweit vertreten
mit High-End-Trainingszentren
rund um den Globus



Mehrfach ausgezeichnet
von Herstellern wie AWS, Microsoft,
Cisco, Google, NetApp, VMware



Praxiserfahrene Experten
mit insgesamt mehr als
19.000 Zertifizierungen

Deutschland

Fast Lane Institute for Knowledge
Transfer GmbH
Tel. +49 40 25334610
info@flane.de / www.flane.de

Österreich

ITLS GmbH
(ITLS ist ein Partner von Fast Lane)
Tel. +43 1 6000 8800
info@itls.at / www.itls.at

Schweiz

Fast Lane Institute for Knowledge
Transfer (Switzerland) AG
Tel. +41 44 8325080
info@flane.ch / www.flane.ch